

GLUCO STABIL

Störungen des Kohlenhydrat- bzw. Zuckerstoffwechsels betreffen mittlerweile 6-10% der Bevölkerung. Dies bedeutet, dass beinahe jede/r Zehnte von uns nicht in der Lage ist, die täglich aufgenommene Nahrungsenergie auf gesunde Weise umzusetzen. Kurzfristige Folgen einer ungenügenden Kohlenhydratverwertung sind chronische Müdigkeit, Energie- und Antriebslosigkeit und allgemeines Schwächegefühl. Die Vitamine des B-Komplexes, Chrom, Zink und Mangan unterstützen den Abbau von Kohlenhydraten und Zuckern und fördern die energetische Verwertung dieser Kalorienträger in den zellulären Kraftwerken. Zimtrinden-Extrakt sowie das Spurenelement Chrom fördern die Aufnahme des Blutzuckers in die Körperzellen und sorgen so für die energetische Versorgung aus Nahrungskalorien. Astaxanthin ist ein hochpotentes Antioxidans aus speziellen Algen. Es schützt, gemeinsam mit den Vitaminen D3 und E, die Biomembranen unserer Körperzellen.

Folgende wertbestimmende Faktoren sind in einer Tagesdosis (= 2 Kapseln)

GLUCO STABIL Kapseln enthalten:

Inhaltsstoffe	pro Tagesdosis (= 2 Kapseln)	RDA*
Vitamine:		
Vitamin B1 (Thiamin)	3,3 mg	300 %
Vitamin B2 (Riboflavin)	4,2 mg	300 %
Vitamin B3 (Niacin)	48 mg	300 %
Vitamin B5 (Pantothensäure)	18 mg	300 %
Vitamin B6 (Pyridoxol)	4,2 mg	300 %
Vitamin B7 (Biotin)	150 mcg	300 %
Vitamin B9 (Folsäure)	600 mcg	300 %

Inhaltsstoffe	pro Tagesdosis (= 2 Kapseln)	RDA*
Vitamin B12 (Cobalamine)	7,5 mcg	300 %
Vitamin C	200 mg	250 %
Vitamin D3 (Calciferole)	20 mcg	400 %
Vitamin E (Tocopherol)	60 mg	500 %
Spurenelemente:		
Zink	15 mg	150 %
Mangan	2 mg	100 %
Chrom	80 mcg	200 %
Weitere wertbestimmende Faktoren:		
Zimt-Extrakt	200 mg	–
entspricht Zimtrinde	2.000 mg	–
Astaxanthin	3 mg	–

*RDA (Recommended Daily Allowance) = empfohlene tägliche Zufuhrmenge. Die Werte der Inhaltsstoffe beruhen auf Durchschnittsanalysen.

Verzehrempfehlung:

Morgens und abends jeweils 1 Kapsel mit ausreichend Flüssigkeit verzehren.

Besondere Hinweise:

Obwohl es sich bei Diabetes um eine Störung der Zucker- und Kohlenhydrat-Verwertung handelt, sollten Diabetiker vor allem auf eine moderate Eiweiß-Zufuhr achten. Ein Zuviel an Nahrungseiweiß „verklebt“ das Bindegewebe. In der Folge

wird es den Zuckermolekülen, aber auch den stoffwechselrelevanten Mikronährstoffen erschwert, von der Blutbahn in die Körperzellen zu gelangen. Speziell Diabetiker sollten daher auf moderate Eiweißzufuhr (etwa 1g Eiweiß pro kg Körpergewicht täglich) sowie auf eine basenreiche Ernährung achten. Personen mit erhöhten Blutfetten sollten täglich ausreichende Mengen an sogenannten Omega-3-Fettsäuren (z.B. aus kaltgepresstem Leinöl oder aus Fischölen) konsumieren.

Quelle: CosmoTerra® Ernährungsberatungs-GmbH